

Train- the-Trainer Event von Dentsply Sirona für integrierte Lösungen in der Zahnheilkunde

Das neue Jahr startete mit einem Expertenmeeting der Extraklasse. Vom 8. bis zum 13. Januar 2017 lud Dentsply Sirona ausgewählte Fachleute der Dentalbranche nach Bensheim und Hamburg ein, um integrierte Lösungen zu diskutieren und dessen Umsetzung an klinischen Fällen zu demonstrieren. Zum Programm gehörten zahlreiche Fachvorträge und darüber hinaus ein Ausflug zum Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf.

Bensheim/Salzburg, 01. Februar 2017. Zahlreiche Meinungsführer der Dentalbranche aus Indien, der Ukraine, Südafrika, Rumänien, Deutschland und der Türkei folgten der Einladung von Dentsply Sirona, am exklusiven einwöchigen Train-the-Trainer Event teilzunehmen. Eine Woche lang präsentierte Dentsply Sirona in Vorträgen und Workshops integrierte Lösungen, die die Produkte aus verschiedenen Disziplinen miteinander verbinden. Daraus ergaben sich zahlreiche spannende und lebhaft Diskussionen. Die Teilnehmer erlebten ein abwechslungsreiches, praxisnahes und exklusives Programm sowie eine unterhaltsame Abendgestaltung.

Michael Buzanich, Regional Sales Manager bei Dentsply Sirona, und Wassilios Intzes, Sales Manager Imaging bei Dentsply Sirona freuten sich über diese Gelegenheit, mit erfahrenen Anwendern ins Gespräch zu kommen: „Für uns ist die Zusammenarbeit mit den Experten sehr wichtig. Sie ist die Grundlage unserer Innovationskraft und inspiriert uns immer wieder aufs Neue.“

Vorteile der integrierten Prozesse live erlebbar

Einen umfassenden Programmpunkt bildeten die Lösungen von SICAT: Hier geht es darum, Prozesse zu digitalisieren und die Behandlung damit sicherer, vorhersagbarer zu machen. Dazu gehört beispielweise die Möglichkeit, mit 3D-Aufnahmen und digitaler Abformung Bohrschablonen für die Implantation fertigen zu lassen. Darüber hinaus bietet SICAT Air die Analyse der oberen Atemwege in 3D und die Option Therapieschienen zur Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe vollständig digital zu bestellen. Großes Interesse zeigten die Zahnärzte an endodontischen Themen: Anhand einer klinischen Falls wurde die Funktionsweise der 3D Endo Software demonstriert. Detaillierte aus dem Orthophos SL 3D gewonnene Daten ermöglichen erstmals, mit einer DVT- basierten Software die Behandlung exakt zu planen. Das gibt dem Behandler noch mehr Sicherheit und schafft Vertrauen beim Patienten. Ein 3D Endo Software Hands On-Kurs rundete die Präsentation ab und ließ die Teilnehmer aus erster Hand erfahren, welchen Mehrwert dieser integrierte Workflow bietet.

Pressekontakt

Marion Par-Weixlberger
Director Corporate Communications
and Public Relations
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Austria
T +43 (0) 662 2450-588
F +43 (0) 662 2450-540
[marion.par-
weixlberger@dentsplysirona.com](mailto:marion.par-weixlberger@dentsplysirona.com)

Christoph Nösser
Edelman.ergo
Agrippinawerft 28
D-50678 Köln
T +49 (0) 221 912887-17
christoph.noesser@edelmanergo.com
www.edelmanergo.com

Über Dentsply Sirona:

Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien für Zahnärzte und Zahntechniker, mit einer 130-jährigen Unternehmensgeschichte, die von Innovationen und Service für die Dentalbranche und ihre Patienten in allen Ländern geprägt ist. Dentsply Sirona entwickelt, produziert und vermarktet umfassende Lösungen, Produkte zur Zahn- und Mundgesundheit sowie medizinische Verbrauchsmaterialien, die Teil eines starken Markenportfolios sind. Als The Dental Solutions Company liefert Dentsply Sirona innovative und effektive, qualitativ hochwertige Lösungen, um die Patientenversorgung zu verbessern und für eine bessere, schnellere und sicherere Zahnheilkunde zu sorgen. Der weltweite Firmensitz des Unternehmens befindet sich in York, Pennsylvania, und die internationale Zentrale ist in Salzburg, Österreich angesiedelt. Die Aktien des Unternehmens sind an der NASDAQ unter dem Kürzel XRAY notiert. Mehr Informationen über Dentsply Sirona und die Produkte finden Sie im Internet unter www.dentsplysirona.com.

Der Blick hinter die Kulissen am Produktionsstandort Bensheim

Zusätzlich bot ein Rundgang durch die Bensheimer Produktionshallen einen umfassenden Einblick in die Produktion und das Produktportfolio des Unternehmens. „Zu sehen, wie die Produkte hergestellt werden, die Einzelteile in der Hand zu halten – all das beeindruckte die Besucher sehr“, erklärte Wassilios Intzes. Das galt auch für die Demonstration des SiroLaser Blue – Der Laser mit dem blauen Licht deckt zahlreiche Indikationsgebiete ab und findet in der Chirurgie, Parodontologie, Endodontie und auch in der Softlaser-Therapie Verwendung.

Live-Demonstrationen in Klinik und Praxis

Der zweite Teil der Veranstaltung führte die Teilnehmer nach Hamburg. Im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf gab Univ. Dr. Christian Scheifele einen Überblick zu den 3D Bildgebungsverfahren, welche in der Klinik eingesetzt werden. Darüber hinaus bot Dr. Günter Fritzsche, ein erfahrener CEREC-Anwender, den Schulterblick bei einer CEREC-Behandlung: In seiner Praxis in Hamburg versorgte er zwei Patienten mit einer CEREC Zirconia Brücke und einer Celtra Duo Teilkrone. Er demonstrierte dabei anschaulich, wie die moderne CAD/CAM-Technologie ermöglicht, den Patienten in nur einer Sitzung final zu versorgen.

Als weltweit größter Hersteller von Dentalprodukten und -technologien verfügt Dentsply Sirona über ein Markenportfolio, mit dem disziplinübergreifend hochwertige Lösungen angeboten werden können: „Es macht mir Spaß, meinen Kollegen zu zeigen, wie ich diese durchdachten Prozesse täglich nutze und daraus einen Mehrwert für meine Patienten, meine Mitarbeiter und mich schaffe. Und natürlich schätze ich den fachlichen Austausch mit meinen Kollegen auf solchen Events – im Praxisalltag wäre das nur schwer umzusetzen“, meint Dr. Sybrand van Reede van Oudtshoorn, Zahnarzt aus Polokwane, Südafrika und Teilnehmer am Train-the-Trainer Event in Hamburg.

BILDMATERIAL

steht auf der Website zum > [Download](#) bereit.



Abb. 1: Die Teilnehmer des Train-the-Trainer Events 2017.



Abb. 2: Auf der Basis von 3D Röntgendaten, vom Orthophos SL generiert, können Behandlungen in der Endodontie optimal mit der 3D Endo Software geplant werden.



Abb. 3: Aufnahme eines optischen Oberflächenscans und Fusionierung direkt in der Software.

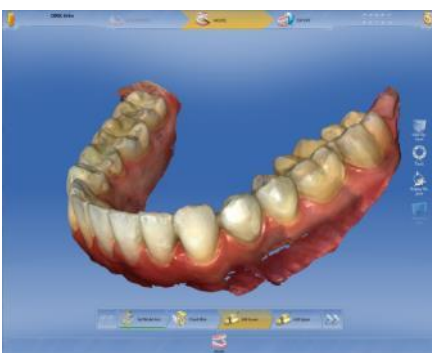


Abb. 4: Der geführte Scan-Prozess erlaubt es Zahnärzten, präzise Abformungen des gesamten Kiefers sowie ein Bissregistrat für kieferorthopädische Anwendungen zu erstellen.

